



**Initiative für die
Photodynamische Therapie**

Gutleutstr. 75
60329 Frankfurt
Tel. 069 / 95 90 83 - 16
info@licht-gegen-krebs.de
www.licht-gegen-krebs.de

PRESSEINFORMATION

Licht aktivierbare Substanzen – eine neue Waffe im Kampf gegen Krebs

Weltkrebstag will auf Krebs aufmerksam machen / Appell an Eigeninitiative

Frankfurt, 4.2.2012 – Der Weltkrebstag am 4. Februar 2012 soll die Erforschung und Behandlung von Krebserkrankungen ins öffentliche Bewusstsein rücken. Jedes Jahr werden in Deutschland rund 400.000 Neuerkrankungen gezählt. Die gute Nachricht: Immer mehr Betroffenen kann geholfen werden. Neben der Suche nach Impfstoffen verweisen die Experten immer wieder auf vorbeugende Maßnahmen und setzen dabei ganz besonders auf Eigenverantwortung.

Die Initiative „Licht gegen Krebs“ interviewte den Onkologen Dr. Winrich Rauschnig von der Biolitec AG, Jena.

Herr Dr. Rauschnig, kann man Krebs durch eine gesunde Lebensweise verhindern?

Ja, mehr als ein Drittel alle Krebserkrankungen werden durch Rauchen, Übergewicht, oder übermäßigen Alkoholgenuss verursacht. Wenn man sich das klar macht und sein Leben gesünder ausrichtet, kann man schon sehr viel für sich tun.

Wann kommt das Medikament, das gegen Krebs schützt?

Wir sind auf einem guten Weg dahin: Molekularbiologische Forschung zeigt uns die Mechanismen der Krebsentstehung. Daraus entstand die Idee, bestimmte Stoffwechselfvorgänge zu beeinflussen, um dies zu verhindern oder zu bremsen. Ein Ansatz ist z. B. eine Impfung, die Schutz vor den beiden häufigsten krebsauslösenden Virustypen HPV 16 und 18 bietet. Wissenschaftliche Studien belegen, dass durch den Einsatz der Impfung weniger Frauen an behandlungsbedürftigen Veränderungen am Gebärmutterhalskrebs erkranken. Langfristig könnte auch die Rate an Gebärmutterhalskrebs gesenkt werden. Die Ständige Impfkommission am Robert-Koch-Institut empfiehlt die HPV-Impfung in Deutschland für Mädchen zwischen zwölf und 17 Jahren. Es gibt weitere Lösungsansätze. Die Arzneimittel hierzu befinden sich aber noch in der Entwicklung.

Wie erkenne ich Krebs-Symptome?

Der gesunde Menschenverstand hilft Ihnen. Ein paar Beispiele: Wenn sich Ihre Haut verfärbt und dieser Fleck immer größer wird, ist die Möglichkeit von Hautkrebs gegeben.



Initiative für die Photodynamische Therapie

Gutleutstr. 75
60329 Frankfurt
Tel. 069 / 95 90 83 - 16
info@licht-gegen-krebs.de
www.licht-gegen-krebs.de

Oder an Ihrer Zunge bildet sich ein Knoten oder eine offene Stelle, die nicht verheilt.
Nicht in Panik verfallen, aber zum Arzt oder Zahnarzt gehen!

Was tue ich bei der Diagnose Krebs?

In aller Ruhe mit dem Arzt Ihres Vertrauens über die verschiedenen Möglichkeiten sprechen. Operation, Chemotherapie und Bestrahlung haben sich bewährt. Licht, genauer gesagt die Photodynamische Therapie, ist in vielen Fällen eine ausgezeichnete Ergänzung und Alternative, weil sie lokal sehr präzise wirkt.

Was ist das Besondere an der Photodynamischen Therapie?

PDT ist ein Verfahren zur Behandlung von Tumoren und anderen Gewebeeränderungen mit Licht in Kombination mit einer lichtaktivierbaren Substanz (Photosensibilisator) und im Gewebe vorhandenen Sauerstoff. Der Sensibilisator reichert sich selektiv im Tumor oder in der Gewebeeränderung an. Dann werden die Krebszellen mit Licht geeigneter Wellenlänge bestrahlt. Dabei werden reaktive Sauerstoffarten erzeugt, welche die Krebszellen schädigen und absterben lassen.

Wie hoch ist die Erfolgsquote?

Überdurchschnittlich erfolgreich ist PDT bei Hauttumoren und im Kopf- und Halsbereich. Sehr ermutigende Ergebnisse gibt es auch bei inneren Organen. Eine minimalinvasive Vorgehensweise vermeidet große und langwierige Operationen.

Wo kann man sich behandeln lassen?

In Deutschland gibt es eine wachsende Zahl von Kliniken und Arztpraxen in großen Städten und Ballungsgebieten, die PDT offerieren. Auch London und Amsterdam sind für Betroffene je nach Befund eine interessante Alternative.

Über Licht gegen Krebs

„Licht gegen Krebs“ ist die ambitionierte, private Initiative gegen Krebs mit Fokus auf die Photodynamische Therapie (PDT) in Deutschland. „Licht gegen Krebs“ möchte PDT bekannter und zu einer nachgefragten Therapie-Form im Einsatz gegen die Volkskrankheit Krebs machen. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, über PDT aufzuklären und möglichst viele Ärzte und Betroffene von PDT zu überzeugen. Nutzen und Effektivität der Photodynamischen Therapie sind so groß, dass auf Dauer niemand an ihr vorbei kommt.

Kontakt

Licht gegen Krebs
Initiative für die
Photodynamische Therapie
Jörg Lüdecke
- Pressekontakt -
Gutleutstr. 75
60329 Frankfurt
Tel.: 069 / 95 90 83 -16
Fax.: 069/ 95 90 83 - 99
info@licht-gegen-krebs.de
www.licht-gegen-krebs.de